**PRESSEINFO**

**Fastems baut Kundenbetreuung in DACH-Region aus**

**Zentralisierte Produktion in Tampere, Finnland, zur Steigerung der Fertigungseffizienz**

Issum. Der finnische Spezialist für Automatisierungssysteme in der zerspanenden Fertigungsindustrie verstärkt seine Kundenbetreuung in der DACH-Region. Gleichzeitig sollen ein Joint-Venture mit dem niederländischen CNC-Spezialisten HALTER CNC Automation gegründet und die Produktion in Tampere, Finnland zusammengeführt werden. Damit will Fastems der wachsenden Nachfrage nach intelligenten und agilen Fertigungssystemen mit auf die jeweilige Anwendung optimierter Software nachkommen. Durch diese Maßnahme kann Fastems seine Kunden bei der kontinuierlich zunehmenden Komplexität in der Fabrikautomatisierung besser mit verstärkten Vertriebs-, Service- und Entwicklungsteams unterstützen.

In der Fertigungsindustrie werden die Produktlebenszyklen immer kürzer und die Produktpaletten immer breiter. Gleichzeitig nimmt die Komplexität in der Fertigung zu. „Indem wir uns auf das Entwickeln und Einführen unserer eigenen Manufacturing Management Software (MMS) konzentrieren, unternehmen wir entscheidende Schritte, um die Fertigungsindustrie durch Digitalisierung, Robotik und Integration zu revolutionieren.“, sagt Mikko Nyman, CEO der Fastems Gruppe. Mit dem gleichzeitigen Zusammenführen der gesamten Produktion an einem Standort, Investitionen in kundennahe Softwarefunktionen und dem verbesserten Kundensupport steigert Fastems seine Wettbewerbsfähigkeit und sichert das zukünftige Wachstum ab.

Beim Ausbau der Kundenbetreuung will Fastems auf eigene Mitarbeiter setzen, die zuvor in der Entwicklung und Produktion im Werk Issum beschäftigt waren. „Zusammen mit unserem geplanten Joint Venture mit HALTER CNC Automation, mit dem wir bereits seit sechs Jahren erfolgreich HALTER LoadAssistant-Systeme entwickeln, werden wir flexible und benutzerfreundliche Plug-and-Play Automatisierungslösungen anbieten. Wir werden mit unseren Vertriebs-, Service- und Entwicklungsteams in den Regionen Düsseldorf und Stuttgart nah an unseren Kunden sein“, unterstreicht Heikki Hallila, Geschäftsführer der Fastems Systems GmbH.

Es ist beabsichtigt, die Produktion im Werk Issum, Deutschland, nach dem Auslaufen der bestehenden Projekte einzustellen und nach Tampere zu verlagern. Für einen Großteil der in Issum beschäftigten Mitarbeiter sollen neue Arbeitsplätze, vornehmlich in der Kundenbetreuung und im geplanten Joint Venture mit Halter angeboten werden. Für die übrigen Mitarbeiter sollen sozialverträgliche Lösungen gefunden werden.

Pressekontakte:

Mikko Nyman   
CEO  
Fastems Oy Ab   
Tel. +358 40 587 4402   
E-Mail: [mikko.nyman@fastems.com](mailto:mikko.nyman@fastems.com)

Heikki Hallila  
Managing Director  
Fastems Systems GmbH  
Tel. +49 162 992 3343   
E-Mail: heikki.hallila@fastems.com

**Fastems in Kürze**

Fastems wurde 1901 gegründet und bietet intelligente Lösungen für die Fabrikautomatisierung, die den Anwendern von Metallbearbeitungsmaschinen helfen, ihre Produktivität zu steigern. Seine branchenführende Software und die Fähigkeit, Werkzeugmaschinen und Zusatzgeräte in ein System zu integrieren, kombiniert mit seiner breiten Dienstleistungspalette und jahrzehntelangen Erfahrung, machen Fastems einzigartig.

Die Mission von Fastems ist es, eine Welt aufzubauen, in der die verarbeitende Industrie ein Eckpfeiler des Erfolgs und eine Quelle des nachhaltigen Wohlstands in der Gesellschaft ist. Fastems hat über 4.000 installierte Systeme in seine Hauptmärkte in Europa, Nordamerika und Asien geliefert. 2018 erwirtschaftete das Unternehmen einen Umsatz von 90 Mio. € und beschäftigte 450 Mitarbeiter.